

Das Calwer Wochenblatt erscheint wöchentlich dreimal: Dienstag, Donnerstag u. Samstag. Der Samstagnummer wird ein Unterhaltungsblatt beigegeben. Abonnementpreis halbjährl. 1 fl., durch die Post bezogen im Bezirk 1 fl. 16 kr., sonst in ganz Württemb. 1 fl. 30 kr.

# Calwer Wochenblatt.

Für Calw abonirt man bei der Redaction, außerorts bei den Posten oder der nächstgelegenen Poststelle. Die Einrückungsgebühr beträgt 2 kr. für die dreispaltige Zeile oder deren Raum.

Amts- und Intelligenzblatt für den Bezirk.

Nro. 121.

Samstag, den 19. Oktober

1872.

## Ämliche Bekanntmachungen.

Revier Hoffstett.

### Holz-Verkauf

am Donnerstag, den 24. Oktober, 9 Uhr, in Enzklösterle Brennholz aus der Kleinen- und Michelberger Hut

7 Km. eich. Prügel, 2 Km. buch. Prügel, 3 Km. birk. Anbruch, 82 Km. Nadelholzscheiter, 189 dto. Prügel, 26 dto. Anbruch, und ferner 333 Km. tannenes Stodholz aus Mergelsberg und Fautschberg;

am Freitag, den 25. Oktober, 10 1/2 Uhr daselbst,

Ruzholz aus der Kleinen- und Michelberger Hut

10.0 Stüd Lang- und 60 Stüd Sägholz

und aus Hinterer Sommerberg

105 Stüd Eichen.

Altenstätt, den 17. Oktober 1872.

K. Forstamt.

Herbegen.

Revier Schönbrunn.

### Nadelreisach-Verkauf.

Am Dienstag, den 22. Oktober, werden im Staatswald Buhler vom Scheidholz

35 Haufen Nadelreisach,

6 Haufen Abfallreis und

3 R. Meter Reisprügel

im Aufstreich verkauft.

Zusammenkunft Vormittags 9 Uhr am Buhlerstich.

Calw.

### Brennholz-Verkauf.



Am Montag, den 21. Oktober, werden aus den Stadtwaldungen Borderer Biggerberg, unterer Teuchelwald u. Mäbig

213 Raummeter Nadelholz, 3 Km. weißtannene Kinde, 892 Nadelwellen und 31 1/4 Haufen unaufbereitetes Nadelreisach,

im Aufstreich verkauft.

Zusammenkunft Morgens 8 1/2 Uhr beim Eichelacker.

Den 18. Okt. 1872.

Gemeinderath.

Calw.

### Haus- und Garten-Verkauf.

August Koller, Schreiner dahier, setzt sein dreistödiges Wohnhaus mit Brettermagazin und 2/3 Mrgn. 32,8 Rthn. Gras- und Baumgarten hinter dem Haus, dem Verkauf aus.

Das Wohnhaus enthält 9 heizbare, 3 unheizbare Zimmer und 5 Küchen, sowie

gewölbten Keller, Bühnencammern u. s. w. und kann ganz leicht in 2 Theilen verkauft werden. Dasselbe eignet sich namentlich auch mit Rücksicht auf den vorhandenen Garten und sonstige Räumlichkeiten zu jedem Geschäftsbetrieb.

Brandversicherung-Anschlag 6000 fl.

Die erste Versteigerung findet

Montag, den 21. Oktober 1872,

Vormittags 11 Uhr,

statt. Verkäufe können auch schon vorher mit Koller abgeschlossen werden.

Rathschreiberei.

Kaffner.

Calw.

### Pfösch.

Vom nächsten Montag an kann der Pfösch wieder auf die Hofacker abgegeben werden.

Den 18. Okt. 1872.

Stadtpflege

Sayd.

Calw.

Aus der städtischen Baumschule werden ca. 100 St. schöne starke

### Birn- und Apfelhochstämme

(Wildlinge).

erstere zu 42 kr., letztere zu 36 kr. pr. St. abgegeben. Liebhaber wollen sich wegen der Auswahl nächsten

Montag Mittag 1 Uhr

an Ort und Stelle einfinden.

Stadtpflege.

Sayd.

Liebenzell.

### Verkauf.

Am nächsten

Montag, den 21. d. Mts.,

kommt Vormittags 10 Uhr beim Rathhaus dahier gegen baare Bezahlung zum Verkauf:

955' = 273,1 M. neues beschlagenes Bauholz von verschiedener Stärke,

75' = 21,4 M. rundes dergleichen in kurzen Stücken bestehend,

eine Parthie altes eichenes Ausbruchholz, eine größere Parthie noch brauchbare Fensterläden,

19 Stüd noch gute eichene Fenster,

verschiedene alte Thüren zc.,

1 eisener Kastenofen,

1 ditto Herdbrille mit 2 Häfen,

1 kupfernes Kesselle zc.

Hiezu werden Liebhaber eingeladen.

Den 17. Oktober 1872.

Stadtpflege.

Bauer.

Den j ä h t.

### Warnung und Verbot.

Die hiesige Güterzufahrtsbrücke über die Nagold ist zwar gegen Entrichtung des concessionirten Brücken-Geldes auch dem sonstigen Verkehr überlassen. Während des

Bahnbaues kommt es aber nicht selten vor, daß fremde Fuhrleute, die schon auf ebener Straße für zwei Pferde überladen haben, dieselbe passieren, und um die Last fortzubringen, 3-4 Pferde anspannen, auch die Gefahr riskiren, die sich bei der einfachen Konstruktion der Brücke leicht denken läßt. Die Ortsbehörde verwahrt sich hiemit nicht nur gegen jeden Negreg-Anspruch bei etwaigem Unglücksfall, sondern verbietet bei 2 Thlr. Strafe: die Brücke mit mehr als 2 Pferdelaften zu passieren. Wer unbezahlt vorbeifährt, wird um 1 Thlr. gestraft.

Den 16. Okt. 1872.

Schultheißenamt.

Nothjuch.

Wurzbad.

### Holz-Verkauf.

Die hiesige Gemeinde verkauft

Montag, den 21.

Oktober,

Vormittags 10 Uhr,

aus verschiedenen

Wald-Distrikten auf



dem Rathhaus dahier:

264 Raummeter Nadelholzscheiter und

51 Festmeter Langholz.

Liebhaber werden eingeladen.

Aus Auftrag:

Gemeinderath.

Feuerbach.

### Herbst-Anzeige.

Die allgemeine Weinlese wird hier

Montag, den 21. d. Mts.,

beginnen und kann bis Ende der Woche Weinmost abgefaßt werden.

Der Stand der Weinberge ist gut und wird ein Produkt erwartet, das dem des Jahres 1870 gleichen wird.

Ertrag etwa 600 Eimer. Käufer werden freundlich eingeladen, und noch bemerkt, daß eine Fäseichungsanstalt dahier vorhanden ist.

Den 16. Okt. 1872.

Schultheißenamt.

### Privat-Anzeigen.

Calw.

### Dankagung.

Für die vielen Beweise der Liebe und Theilnahme bei dem so unerwarteten Verlust unsers geliebten Gatten, Bruders und Schwagers, Christian Schaal, für die ehrenvolle Begleitung zu seiner Ruhestätte, sowie den Hrn. Trägern sagen ihren tiefgefühltesten Dank



die trauernde Gattin  
Johanne Schaal.  
Friedrich Schaal.  
Rösle A begg.

Als Niederlage der Herren Haueisen & Reyscher in Stuttgart sind  
**Winter-Paletots, Jacken und Regenmäntel,**  
 sowie  
**gesteppte und glatte Unterröcke**

in neuester sehr großer Auswahl und bekannt soliden Stoffen bei mir eingetroffen und empfehle solche  
 hiemit bestens.

**Carl Ziegler, Bahnhofstraße.**

NB. Auswahlendungen, sowie Bestellungen nach Maß werden pünktlich und in kürzester Zeit besorgt.

**Weil die Stadt.**

Mein Lager in

**Herbst- und Winter-Stoffen**

ist durch frische Sendungen auf's modernste und reichhaltigste ausgestattet und mache  
 ich besonders auf meine **ungemein grosse Auswahl**

**Kleider- und Hemdenflanelle,**

5/4 und 10/4 breit von 50 kr. die Elle (= 39 kr. der 1/2 Mtr.) an, wie auf eine  
 Parthie

**feine Wollrips (Popelins),**

42 kr. die Elle (= 34 kr. der 1/2 Mtr.) aufmerksam.

Zu **Flanellhemden, Unterleibchen für Herren und Damen, Unterhosen, Kaputzen, Basliks, Kinderhäubchen, Mittelchen und Röckchen, Seelenwärmer, Kragen, Shawls** in allen Farben und Größen, **Cachenez etc.** bin ich mit allen Neuheiten für diese Saison auf's Beste versehen und lade zu geneigtem Besuch meines Lagers freundlichst ein.

**Fr. Schöninger**

zur Schönfarb.

Baumwollene, halbwollene und wollene

**Halstücher**

in den beliebtesten Farben und Größen zu besonders billigen Preisen,  
 schwere rein wollene

**Cassinets und Cirkass**

zu Kleibern, Jacken etc. in extra feiner und guter Qualität,

**Wollenes Strickgarn**

in allen Farben und Feinheiten noch zu sehr billigen Preisen

empfehl

**Fr. Schöninger.**

Eine Parthie weiße und farbige

**Bett-Weberwürfe**

unter dem Fabrikpreis, darunter auch kleine für Kinderbetten von fl. 1. — pr. Stück  
 — so lange Vorrath bei

**Fr. Schöninger**

zur Schönfarb.

Neben meinem reichhaltigen Tuch- und Buckskin-Lager habe ich zur Bequemlich-  
 keit des Publikums nun auch eine große Auswahl in

**fertigen Herren-Weberziehern**

in den verschiedensten Farben und Stoffen, als Natinée, Flocomé, Tüffel etc. bei-  
 gelegt, wobei ich ausgezeichneten Schnitt, solide Arbeit und reele Stoffe zusichern kann.

**G. F. WILTZ.**

Neben meinem sonstigen

**Lager in Bettfedern**

erlaube ich mir hiemit auf eine Sorte **weiße feine Flaumfedern (Landerupf)**  
 ganz besonders aufmerkham zu machen, da diese Federn gegenwärtig selten und gewöhn-  
 lich nur in ganz kleinen Quantitäten von den Gänsebesitzern zu bekommen sind.

**G. F. Ader.**

Ernst Mühl.

**Kirchweih-Anzeige.**

Am Sonntag und Montag,  
 den 20. und 21. Okt., ist bei mir zur  
 Feier der Kirchweih

**guter Kuchen,**

sowie neben guten alten Weinen auch  
 neuer Wein anzutreffen, und lade  
 ich daher zu zahlreichem Besuche  
 freundlichst ein.

Christian Handte, Bäcker.

Nächsten Sonntag gibts

**Zwiebelkuchen**

bei ausgezeichnetem Bozenhardt'schem  
 Bier bei

Wilhelm Carle,  
 Kapellenberg.

**Einladung.**

Zu Folge eines Aufrufs der Berliner  
 Schuhmacher-Gesellschaft erlauben sich  
 mehrere hiesige Schuhmacher-Gesellen,  
 sämtliche Gesellen, sowie auch die Herren  
 Meister auf

Dienstag, den 22. Oktober,  
 zu einer Besprechung zu Herrn Häußler  
 im Zwinger freundlichst einzuladen.

Pünktliches und zahlreiches Erscheinen  
 um halb 8 Uhr ist erwünscht.

Mehrere Schuhmacher-Gesellen.

Weil die Stadt.

Große Auswahl von

**Anker- & Cylinderruhren,**

**Remontoi**

in Gold und Silber,

**Regulatoren & Wand-Uhren**

jeder Art,

empfehl unter gewissenhafter Garantie  
 und zu billigen Preisen

M. Vaible, Uhrmacher.

**Zu verkaufen:**

Ein billiges Klavier sammt Noten,  
 Kleiderkasten, Kinderbank, Wickelstisch,  
 Stühle, Waschmange, Krautständer, Mehl-  
 kasten, Wanne, kleinere Drehbank, Bohr-  
 machine, Schneidbod sammt Messer, wei-  
 rädriger Hand Karren und sonst noch  
 verschiedene Gegenstände.

Aug. Hammer.

**Gute Kartoffeln**

hat zu verkaufen

Roßgerber Kappler.

Calw.  
Am Sonntag, den 20. Oktober,  
Morgens 8 Uhr,  
**katholischer Gottesdienst.**

Weil die Stadt.  
**Empfehlung.**

Bei gegenwärtiger Verbrauchszeit erlaubt sich Unterzeichneter, sein Lager in allen Sorten

**eiserner Oefen & Herden,** sowie in allen Arten **Kleineisenwaaren** etc., in empfehlende Erinnerung zu bringen.

Bei noch rechtzeitigem Einkauf bin ich in den Stand gesetzt, billigt abzugeben.

**Jos. Ferd. Fritz.**

Ernstmühl.

**Einladung.**

Am nächsten Kirchweih-Sonntag und Montag, den 20. und 21. d. M., sind alle Sorten Kuchen, sowie guter alter und neuer Wein zu treffen, wozu höflichst einladet  
Unterwirth Pfrommer.

Leinach.  
Am Kirchweih-Montag findet bei mir

**Tanzunterhaltung**

statt, wozu freundlich einladet  
Fr. Raich.

Bavelstein.  
**Kirchweih-Anzeige.**

Zur Feier der Kirchweih lade ich auf nächsten Sonntag u. Montag, den 20. und 21. Okt., zu

**gutem Kuchen,** sowie auf Montag zu der bei mir stattfindenden

**Tanz-Unterhaltung** freundlich ein und sehe zahlreichem Zuspruch entgegen.  
Bürkle zur Krone.

Sommenhardt.  
**Kirchweih-**

**Einladung.**

Zur Feier der Kirchweih lade ich auf morgenden Sonntag und Montag zu gutem Kuchen und Getränken, sowie auf Montag zu einer **Tanzunterhaltung** freundlich ein  
Kern zum Löwen.

**Bahnärztliche Praxis.**

Dienstag, den 22. d. Mts., im Gasthof zum Badischen Hof (Thubium).  
Sprechstunde von Morgens 8 bis Abends 5 Uhr.

**Riedmüller, Zahnarzt.**

Calw.

**Die schlesische Feuerversicherungs-Gesellschaft in Breslau,**

mit einem Gewährleistungskapital von drei Millionen Thaler, hat mir eine Agentur für den Oberamtsbezirk Calw übertragen, und empfehle ich mich zur Vermittlung von Versicherungen gegen Feuergefahr, gegen feste, möglichst billig gestellte Prämien.

Die Gesellschaft vergütet Schäden, die durch Feuer oder Blitzschlag, Ketten und Löschern entstehen, und gewährt bei mehrjährigen Versicherungen wesentliche Vortheile. Prospekte und Antragsformulare können jederzeit gratis bei mir entgegengenommen werden, und bin ich gerne bereit, jede wünschenswerthe Auskunft zu ertheilen.

**H. Dierlamm, Buchbinder.**

Cannstatt.

**Steinhauer-, Maurer- und Zimmerleute-Gesuch.**

Zu unsern Fabrikbauten suchen wir sofort 10 tüchtige Steinhauer, 20 tüchtige Maurer und 20 tüchtige Zimmerleute, und zahlen die höchsten Löhne.

**Gebrüder Decker und Cie.**  
Maschinenfabrik.

Calw.

**Wirthschafts = Schluß und Einladung.**

Da ich auf Martini die Wirthschaft zum „Deutschen Haus“ in Heilbronn übernehme, so erlaube ich mir, unter Dankesbezeugung für das mir bewiesene Wohlwollen, auf nächsten

**Sonntag und Montag, den 20. und 21. Oktober,**

**zum Beschluß** noch einmal zu recht zahlreichem Besuch freundlichst einzuladen.  
**Fr. Dürrschwabel.**

Die Musterkarte des Herrn

**C. H. F. Stambach in Stuttgart**

ist wieder mit einer reichhaltigen Auswahl von Winterkleiderstoffen eingetroffen und empfehle ich solche zu gef. Benützung.

**G. F. Acker.**

Die

**Mech. Flachs-, Hanf- & Abwergspinnerei Schornreuthe-Ravensburg**

empfeht sich zum Spinnen von Flachs, Hanf und Abwerg im Lohn, per Schneller 4 kr. und sichert reelle Bedienung zu.

Nähere Auskunft ertheilen die Aenten:

**Georg Eberhardt in Calw.**  
**Leonhardt Weiß in Stammheim.**

# Liebenzell. Oberes Bad. Kirchweih-Anzeige.

Am nächsten Sonntag und Montag, den 20. und 21. Oktober, sind bei mir zur Feier der Kirchweih neben gutem Getränk alle Sorten Kuchen anzutreffen.

Auch findet am Sonntag

## musikalische Unterhaltung

und am Montag bei gut besetzter Musik

## Tanz-Unterhaltung

bei mir statt.

Zu zahlreichem Besuch ladet ergebenst ein

M. Burkhardt.

Eine reichhaltige Auswahl  
angefangener und fertiger

## Stickerien,

sowie  
feine Hutbouquets, Hochzeitskränze,  
Todtenbouquets

empfehlen zu billigen Preisen

A. Mayer, Posamentier.

### Holzverkauf.



Am Montag, den 21. dieß, Vormittags 10 Uhr, verkauft der Unterzeichnete in der Brandhalben 30 Klafter buchenes Scheiter- und Prügelholz (altes Meß) im Fußreich gegen Baarzahlung. Sämmtliches Holz befindet sich an den Abfuhrwegen.  
Erstmahl, 15. Oktober 1872.  
Schultheiß Pfrommer.

### Calw. Einladung.

Alle unsere Freunde und Bekannte erlauben wir uns auf morgenden Sonntag zu einem guten Getränk in unser Haus höflich einzuladen.

Gottlieb Weber, Bäcker,  
Mina Weber.

Morgenden Sonntag gibt's

### Rümmel-Rüchlein

bei Bäcker Weber in der Insel.

Einige Wagen

### Dung

hat zu verkaufen

Kohler im Soaaßle.

### Oberföllbach. Freunde und Bekannte ladet zur Kirchweih

auf Sonntag den 20. ds. zu gutem Getränk und gutem Kuchen freundl. ein. Am Montag findet bei gutbesetzter Tanzmusik

Tanz-Unterhaltung  
statt. Steiningers  
3. Lamm.

### Spehhardt. Kirchweih-Einladung

Auf Sonntag und Montag den 20. und 21. d. M. lade ich zu gutem Kuchen und gutem Getränk freundlich ein; auch findet am Montag

Tanz-Unterhaltung  
statt. Speisewirth Vörcher.

Liebenzell.  
Mein:

### Wirtschaftshütte

zwischen dem obern und untern Bad sehe ich dem Verkauf aus und kann jeden Tag ein Kauf mit mir abgeschlossen werden.

Hartmann, Bäcker.

### Ein Arbeiter

findet dauernde Beschäftigung bei  
Fr. Kentschler, Schuhmacher.

Redigirt, gedruckt und verlegt von A. Dellschläger.

Calw.  
Noch ein größeres Quantum  
Bratbirnenmost  
ist nächste Woche zu haben bei  
Aug. Gerlach.

Gelagerte

### Cigarren,

per 100 Stück von fl. 1. 6 kr. an,  
empfehlen bestens

J. F. Desterlen.

### Gummischläuche,

per Stück von 54 kr. an,  
empfehlen

J. F. Desterlen.

### Ein Schreibpult,

zum Schreiben und Stehen gerichtet hat billig zu verkaufen

G. Thudium.

Calw.

Einen beinahe noch neuen nussbaumenen runden

### Familien-Tisch

mit Schublade hat aus Auftrag zu verkaufen.  
Joh. Belz, Schreiner.

### 20 Chaisenräder

verschiedener Größe und Stärke verkauft  
billigst mit oder ohne Achsen

Schmied Wagner.

Ganze und gerollte  
Erbsen und Linsen  
in gutkochender Qualität empfehlen

Rapp, Seiler.

### Arbeiter-Gesuch.

Zwei solide tüchtige Arbeiter finden gegen gute Bezahlung dauernde Arbeit.  
Schuhmacher Wochle.

Unterzeichneter kauft

altes Eisen, Zinn, Kupfer, Messing, Blei, Lumpen und Knochen und bezahlt die höchsten Preise.

Christian Reinhardt  
in der Vorstadt.

Weil die Stadt.

### Hopfenjäck

zu 1 fl. 54 kr. bis 4 fl. sind zu haben bei  
R. A. de.

Es wird ein fleißiges tüchtiges

### Mädchen

bis Martini in eine Mühle gesucht; von wem? sagt die Exped. d. Bl.

Den von J. A. Schanweder in Reutlingen erfundenen, durch seine erstaunliche Wirkung auf Oberleder an Schuhen und Stiefeln rühmlichst bekannten königlich patentirten unübertrefflichen

### Leder-Gerbseiftstoff

empfehlen in Flaschen zu 12, 18 und 30 fr.  
die Exped. d. Bl.

(Hierzu No. 42 des Unterhaltungsblattes.)

